„Aufgaben für zu Hause“
Handreichungen

3. Schuljahr

Allgemeines

Liebe Eltern,

in der Burg-Schule werden Lernaufgaben zukünftig in der Schule als Lernzeit und zu Hause als Hausaufgaben bearbeitet. Wir finden es dennoch weiterhin wichtig, dass Sie zu Hause mit Ihrem Kind üben.

Hiermit erhalten Sie neben den Inhalten auch eine Zusammenstellung von Aufgaben, die wir als sinnvolle Ergänzung zum Unterricht erachten.

Es gibt Aufgaben für jeden Jahrgang. Wir haben uns entschieden, diese Inhalte und Aufgaben sehr ausführlich zu beschreiben, damit Sie wissen, wie in der Schule gearbeitet wird und Sie genauso zu Hause üben können.

Grundsätzlich gilt:

> Alle Aufgaben und Inhalte werden im Laufe des Schuljahres im Unterricht eingeführt.
> Erst nach dieser Einführung sollen diese Aufgaben auch zu Hause geübt werden**, bitte auf keinen Fall vorher**.
> Auf dem Elternabend und durch den Lernplaner erhalten Sie Informationen darüber, was gerade Unterrichtsinhalt ist.
> Wenn Sie diesbezüglich Fragen haben, suchen Sie bitte das Gespräch mit der Lehrkraft.

Sie werden feststellen, dass in jedem Jahrgang der Bereich **Lesen** und **Vorlesen** enthalten ist.
Das regelmäßige Vorlesen und Lesen, gegebenenfalls auch in der Muttersprache, ist die grundlegende Voraussetzung für den Schulerfolg Ihres Kindes.

Ausformulierte Handreichungen finden Sie auch auf der Homepage der Schule: https://www.burg-schule-eppstein.de

Folgende Dinge sollen im Allgemeinen beachtet werden:

- Nicht fertig bearbeitete Aufgaben von der Lernzeit müssen beendet werden.
- Für Tests oder Arbeiten üben.
- Einige Aufgaben sollen nach Rücksprache zu Hause fertiggestellt oder überarbeitet werden, wenn im Unterricht keine Zeit mehr für die Bearbeitung zur Verfügung gestellt werden kann.
- Wenn Ihr Kind gefehlt hat, sollen, nach Rücksprache mit der Lehrkraft, wichtige Aufgaben nachgearbeitet werden.
- Eine inhaltliche Überprüfung der Aufgaben findet stichprobenartig statt.
- Auf eine ordentliche und leserliche Schrift (Buchstaben und Ziffern) achten.
- Regelmäßiges Kopfrechentraining zu Hause
- Englisch-Vokabeln üben (Klasse 3 und 4)

- Regelmäßig den Ranzen, das Mäppchen und die Schulmaterialien zu Hause kontrollieren, aufräumen, abheften und sortieren.
- Regelmäßig den Inhalt der Postmappe lesen und leeren.
- Lesen und unterschreiben Sie jeden Freitag den Lernplaner.

Deutsch

Erzählen

- Ermutigen Sie Ihr Kind, von seinen Erlebnissen, Gefühlen und Ideen zu erzählen. Stellen Sie Fragen dazu und achten Sie auf eine strukturierte Erzählweise.

- Ermuntern Sie Ihr Kind, Dinge genau zu beschreiben und zu benennen.

- Achten Sie darauf, dass Ihr Kind in vollständigen Sätzen spricht.

Hören

- Das Hören von Hörbüchern und Hörspielen weckt das Interesse an Büchern und Geschichten

Lesen

- Regelmäßig vorlesen (auch in der Muttersprache)

- Lesen üben lassen
  - Regelmäßiges lesen
  - Laut lesen üben
  - Geschwistern/ Eltern vorlesen
  - Gemeinsam mit dem Kind lesen
  - Selbstständiges Lesen unterstützen

- Gemeinsam eigene Bücher nach Leseinteresse und -stand auswählen

- Bibliotheken (z.B. Schulbücherei und Stadtbücherei) besuchen

- Überprüfen des Leseverständnis z.B. durch das Internetportal „Antolin“ (das Passwort erhält Ihr Kind von der Schule)

- Unterstützung beim Auswendiglernen von Gedichten

Schreiben

- Schreiben in den Alltag integrieren

- Lassen Sie Ihr Kind
  - Briefe, Postkarten, Emails, elektronische Nachrichten
  - Nachrichten (z.B. an die Eltern des Kindes)
  - Tagebuch
  - Eigene Geschichten schreiben

- Abschreibübungen (Schriftbild und Rechtschreibung beachten)

- Wortarten unterscheiden und benennen lassen
  - Nomen: Banane
  - Verben: malen
  - Adjektive: schön
  - Artikel: der, die, das

Umgang mit der Rechtschreibung im 3. Schuljahr

- Auf die richtige Rechtschreibung muss geachtet werden …
  - … beim Abschreiben von Texten
  - … bei Lernwörtern
  - … Großschreibung des Satzanfangs und der Namenwörter (Nomen)
  - … Satzzeichen setzen (Punkt, Fragezeichen, Ausrufezeichen)

- Korrigieren nach FRESCH-Strategien

- Beim freien Schreiben von Geschichten werden die Kinder aufgefordert, den eigenen Text auf Großschreibung des Satzanfangs und der Namenwörter (Nomen) zu kontrollieren, teilweise auch nach FRESCH Strategien zu überprüfen und das Wörterbuch zu benutzen.

- Indem Ihr Kind seine eigenen Texte liest, soll es das Fehlen von Buchstaben oder Wörtern bemerken.

Mathematik

Zahlenraum bis 1000

- Regelmäßiges Kopfrechnen (+ und – bis 100, kleines 1x1 und 1:1)

- Zählen bis 1000 (vorwärts und rückwärts)
  - In Einerschritten (53**1**, 53**2**, 53**3**, … / 1000, 99**9**, 99**8**, …)
  - In 2er-Schritten (81**8**,8**20**,8**22**, …)
  - In 5er-Schritten (60**5**, 6**10**, 6**15**, …)
  - In 10er-Schritten (7**1**0, 7**2**0, 7**3**0, …)
  - In 100er-Schritten (100, 200, 300, …)

- Nachbarzahlen bestimmen
  - Vorgänger, Nachfolger: 538, <u>539</u>, 540
  - Nachbarzehner: 630, <u>636</u>, 640
  - Nachbarhunderter: 600, <u>636</u>, 700

- Runden, Überschlag berechnen
  (von 1-4 abrunden, von 5-9 aufrunden)
  - Runden auf den Zehner: 635 → 640; 684 → 680
  - Runden auf den Hunderter: 649 → 600; 683 → 700

- Größer als/ kleiner als (z.B. Meine Zahl ist größer als 639 und kleiner als 641. Wie heißt sie? Welche Zahl ist größer: 517 oder 715?)

- Zahlzerlegung in Hunderter, Zehner und Einer (z.B. 628 = 6H + 2Z + 8E; 600 + 20 + 8)

- Dreistellige Zahlen benennen (z.B. 825 = achthundertfünfundzwanzig) und aufschreiben lassen

- Rechengeschichten erzählen: Inhalt zusammenfassen lassen, Frage(n) zu einer Rechengeschichte stellen, eine Rechnung finden und lösen, eine Antwort im ganzen Satz geben.

Mathematik

- Kinder einkaufen und bezahlen lassen (beim Bäcker, im Supermarkt, …), Scheine und Münzen benennen lassen, Geld zählen

- Verschiedene Möglichkeiten finden, einen Geldbetrag zu bezahlen (z.B. 5€ → 1€ + 1€ + 1€ + 2€ oder 1€ + 2€ + 2€)
  Rätsel: „Ich habe 2 Scheine und 3 Münzen. Wie viel Geld könnte es sein?“

- Schätzspiele zu Größen (Längen, Gewicht, Geld, …)
  „Kann das sein?“ (möglich/unmöglich)
  - Ich bin 4,00m groß.
  - Ich wiege 200kg.
  - Ein Apfel kostet 10€.

- Längen kennen: m, cm, mm (z.B. sich selbst, andere Personen oder Dinge in der Wohnung messen.)

- Gewichte kennen: t, kg, g (z.B. sich, den Schulranzen oder Dinge wiegen und vergleichen)

- Pläne und Tabelle lesen können (z.B. Stundenplan)

- Geometrische Formen und Eigenschaften benennen (z.B. Rechteck, Quadrat, Kreis, Dreieck)

- Geometrische Körper und Eigenschaften benennen (z.B. Quader, Würfel, Kugel, Pyramide, Zylinder)

- Rechenverfahren schriftliche Additon und schriftliche Subtraktion üben (Achtung! Rechenweg der Lehrkraft verwenden!)